



Medienmitteilung 5/2011

Basel, 4. April 2011 cf.

Kontakt: Dänu Siegrist, RFV-Projektleiter

Büro 061 201 09 72, daenu@rfv.ch

Black Tiger & 100 Rapper: RegioSoundCredit unterstützt ambitioniertes Projekt des Basler Rappers – DemoClinic des RFV mit Gewinner Paramount Greyhound

Black Tiger, Basels bekanntester und dienstältester HipHop-Aktivist, will mit 100 Rapperinnen und Rappern aus der Regio negativen Entwicklungen in der Basler HipHop-Community wie grassierender Kokain-Konsum, Gewalt und Sexismus gegensteuern und nebenbei sein 20-Jahre-Bühnenjubiläum feiern. Der RegioSoundCredit des RFV unterstützt das Projekt mit dem Höchstbeitrag von CHF 7'000. Paukenschlag ist im Herbst 2011.

An der ersten Sitzung im Jahr 2011 hat die Jury des RFV-RegioSoundCredits (RSC) am 24. März 2011 total CHF 27'000 an 6 Projekte gesprochen. Neben **Black Tiger & 100 MC's** (vgl. unten) kommt **Anna Aaron** in den Genuss eines Tourneebeitrags für Frankreich/Deutschland von CHF 6'000; **Maya Turbo** (5'000, CD-Produktion), der Klangtüftler **b°tong** (3'000, Nordamerika-Tournee), die Acapella-Boygroup **The Glue** (3'000, Nordamerika-Tournee) und die Electro-Gentlemen von **Five Years Older** (3'000, Video + Single) heissen die weiteren Acts, die vom RFV Unterstützung durch den RSC erhalten.

«Black Tiger & 100 MC's für Basel» – und gegen Koks, Gewalt und Sexismus

20 Jahre sind seit Black Tigers erstem Dialekt-Rap «Murder By Dialect» zusammen mit der Crew P-27 vergangen. Zeit also für das 20jährige Bühnenjubiläum des Basler Rappers und Aktivisten. Black Tiger wäre aber nicht Black Tiger, wenn er einfach sich selber abfeiern würde, nein: der 38jährige Rapper mit karibischen Wurzeln war schon immer eine der wichtigsten Integrationsfiguren und

Streetworker der Basler HipHop-Szene. Erschrocken sei er über die zunehmenden negativen Entwicklungen in der Szene, sagt Black Tiger und meint damit explizit: «Vermehrter Kokain-Konsum, Gewalt in der Szene und zunehmender Sexismus». Mit dem Projekt «Black Tiger & 100 MC's für Basel» will er Gegensteuer geben und die Kunst, die Musik und die Stärken der Community wieder in den Vordergrund stellen. Dafür unterbricht Black Tiger für 2 Monate sein Studium an der Uni Bern. – Jede Rapperin und jeder Rapper bekommt im noch zu produzierenden Song und Videoclip exakt eine halbe Strophe Text – eine Herausforderung also für alle Beteiligten, das Beste zu geben. Im Herbst wird der Song und das Projekt dann in der Kaserne Basel uraufgeführt werden. – Exakt 20 Jahre nach «Murder By Dialect».

Paramount Greyhound gewinnen DemoClinic

Selten war das Niveau der Songs und Bands an einer RFV-DemoClinic so hoch wie am vergangenen Donnerstagabend, den 31. März im K6 in Basel. Viele angesagte Acts aus der Region Basel schickten einen Song ins Rennen und liessen ihn von der fachkundigen Jury sezieren. Am Schluss erkor die Jury (Linus Volkmann, Köln; Vania Kukleta, Zürich; Eliane Meyer, Basel und Philippe Amrein, Zürich) durch einen Stichentscheid den Sieger: Paramount Greyhound aus Basel mit «Neon Fire Tiger». Die Band gewinnt ein professionelles Coaching im Wert von CHF 5'000.

Der RFV war am Basler Clubfestival BScene erstmals als Presenting Sponsor präsent und führte neben der DemoClinic auch einen Workshop (2. April, Annex Basel) durch. Vier versierte Fachleute referierten zu den Themen Popförderung regional, national und international, Branding und Imagebildung (David Schärer von Rod Kommunikation Zürich) sowie die optimale Nutzung von Social Media (David Bauer, Journalist, Autor von «Kurzbefehl», 78s.ch). Trotz des grossartigen Frühlingswetters und des BScene-Stress profitierten 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Insiderwissen der Fachleute.

Bilder von Black Tiger und Paramount Greyhound finden sich auf der Website www.rfv.ch im Downloadbereich.

Für weitere Fragen steht Ihnen der RFV-Projektleiter Dänu Siegrist gerne zur Verfügung.